

Protokollauszug öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim vom 19.01.2005

**Zu Ö 10 Vennbahnstraße, Abpollerung hinter der Kurvehier: Antrag der Fraktion der Grünen in der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim vom 10.11.2004
vertagt
FB 68/0044/WP15**

Die Grüne-BF erläutert nochmals ihren Antrag und weist auf den Antrag der „Bürgergemeinschaft Vennbahnstraße“ vom 15.01.2005 hin, der den Mitgliedern der Bezirksvertretung als Tischvorlage vorliegt.

Die CDU-BF sieht keine Notwendigkeit die Vennbahnstraße für den Durchgangsverkehr zu sperren, weil dort überwiegend Ziel- und Quellverkehre vorkommen. Zu überlegen wäre allenfalls, die bestehende Einbahnstraßenregelung umzukehren.

Auch die SPD-BF sieht es nicht als erforderlich an, die Straße in der Mitte zu teilen.

Für Herrn Havertz ist es durchaus möglich, die Einbahnstraße auch in umgekehrter Richtung einzurichten und auch der Vorschlag der Grüne-BF, in der Vennbahnstraße einen verkehrsberuhigten Bereich vorzusehen, wäre ernsthaft zu prüfen.

Die Grüne-BF schlägt vor, für die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches zunächst gemeinsam mit den Bewohnern der Vennbahnstraße einen Ortstermin durchzuführen und die Angelegenheit in eine der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung zu vertagen.

Nachdem sich die SPD-BF mit diesem Vorschlag einverstanden erklärt, ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt einstimmig, bezüglich der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches einen gemeinsamen Ortstermin mit den Bewohnern durchzuführen und die Angelegenheit in eine der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung zu vertagen.